

**Freie Wähler Dachau e.V.**

Dr. Edgar Forster

Hackenängerstr. 26, 85221 Dachau

08131-85108



11.2.2016

Große Kreisstadt Dachau

Herrn

Oberbürgermeister

Florian Hartmann

Rathaus

85221 Dachau



Anfrage an den Kulturausschuss

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Ausstattung des Alten Rathauses mit historischen Bildern ist mir seit Jahrzehnten bekannt und ich muss feststellen, dass der Bilderschmuck immer weniger wird. Woran liegt das? Kann der frühere Zustand nicht wieder hergestellt werden?

Beispiele: Das Bild des Kurfürsten Max-Emanuel wurde abgehängt. Er hat große Verdienste um Dachau. Wo ist sein Konterfei verblieben? Selbst rechts neben der Tür, wo heute die Karten des Bauausschusses die Wand schmücken, hingen früher bei feierlichen Anlässen Gemälde.

Der Alte Rathausaal ist ein Schmuckstück und die gute Stube der Stadt Dachau. Es kann keinen Grund geben, ihn immer trostloser zu gestalten. Die Stadt Dachau hat genügend wertvolle Gemälde in ihrem Eigentum, die dem historischen Rahmen des Rathauses gerecht werden können.

Ich bitte um Auskunft, ob die Wiederherstellung oder eine erneute Ausschmückung des Saales möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Edgar Forster

Freie Wähler Dachau e.V.  
Dr. Edgar Forster  
Hackenängerstraße 26  
85221 Dachau

Dachau, 22.02.2016

Sehr geehrter Herr Dr. Forster,

vielen Dank für Ihre Anfrage vom 11. Februar 2016, die ich als Stadtratsanfrage betrachte und deshalb mit diesem Schreiben beantworte.

Zu Ihrer Einschätzung, dass der Bilderschmuck im Alten Sitzungssaal immer weniger und der Saal selbst immer trostloser werde, ist festzuhalten, dass der aktuelle Zustand bereits seit 2007 besteht und seitdem, also seit neun Jahren, keine nennenswerte Veränderung der Bilderhängung mehr stattgefunden hat. Im Zuge der technischen Neuausstattung des Alten Sitzungssaals (Beamer, Projektionstafel, Pinnwand für Pläne) wurden damals schrittweise von den ehemals zehn im Saal befindlichen Gemälden drei Gemälde abgehängt und ein weiteres (Bürgermeister Lumberger) als Dauerleihgabe an das Bezirksmuseum ausgeliehen.

Eine Wiederherstellung des vormaligen Hängungszustands ist schon allein deshalb nicht möglich, weil sich mittlerweile im Saal die besagte, technische Neuausstattung befindet, die für die Ausschussarbeit unverzichtbar ist. Allenfalls in den beiden Fensterzwischenräumen an der gegenüberliegenden Saalseite können wieder kleinere Gemälde, die zum historischen Charakter des Sitzungssaals passen, gehängt werden. Ich habe in diesem Sinne den Zweckverband Dachauer Galerien und Museen und das städtische Kulturamt beauftragt, einen zeitnahen Lösungsvorschlag herbeizuführen und hoffe, dass damit Ihrem Anliegen entsprochen ist.

Freundliche Grüße

Florian Hartmann  
Oberbürgermeister